

Geschäumtes Risiko



„Sport ist gesund und hält fit!“, ein Motto, das viele bewegungsaktive Menschen in ihrer Freizeit antreibt. Dabei setzen sie sich jedoch oft unbewusst bestimmten Gesundheitsrisiken aus, die mit der Wahl ihres Sportgerätes verbunden sein können. Problematisch kann auch die marktübliche Fitness- und Gymnastikmatte sein.

Die in vielen Farben und Größen erhältlichen Unterlagen zeichnen sich erfahrungsgemäß durch ein gemeinsames Merkmal aus: Sie verströmen einen starken und oft als unangenehm empfundenen Geruch. Diese Geruchsfälligkeit kommt von einer Vielzahl an flüchtigen Stoffen, die aus dem Material der Matten entweicht. Doch der Geruch ist nicht das eigentliche Problem.

Bei den im Fachzentrum „Ökologische Produktprüfung“ untersuchten Fitness- und Gymnastikmatten wird mit großer Häufigkeit die geruchlose, jedoch als giftig (reproduktionstoxisch) eingestufte Verbindung „Formamid“ in oftmals sehr hohen Konzentrationen nachgewiesen.

Doch genau hier beginnt das Dilemma des „geschäumten Risikos“: Im Produktionsprozess dieser Matten werden den Ausgangsstoffen gezielt Schäumungsmittel zugefügt, die sich unter erhöhter Temperatur zersetzen und als Nebenprodukt Formamid abspalten. Durch Diffusion an die Materialoberfläche gelangt Formamid schließlich in die Umgebungsluft der Sportmatte und letztendlich in die Nase und die Lunge des Sportlers. Auch über die Haut

wird die Chemikalie resorbiert. Wegen der hohen, analytisch nachweisbaren Konzentrationen an Formamid im Material kann diese Verbindung über einen längeren Zeitraum ausgasen und die Raumluftqualität ungünstig beeinflussen. Nach dem Stand der Technik können Formamid-freie Sportmatten hergestellt werden, wenn alternative Schäumungsmittel im Herstellungsprozess eingesetzt werden. Erste Untersuchungen der TÜV Rheinland LGA und Erfahrungen in der Bewertung von alternativ geschäumten Sport- und Fitnessmatten stimmen positiv: Kein Formamid ist nachweisbar!

Die TÜV Rheinland LGA unterstützt Hersteller mit ihrem Fachwissen, um emissionsarme und gesundheitlich risikominimierte Sportmatten und vergleichbare Produkte zu produzieren. Damit auch weiterhin gilt: „Es lebe der Sport!“

Kontakt

Dr. rer. nat. Christian Schelle
LGA QualiTest GmbH
Tel. +49 911 655-5601
Fax +49 911 655-5603
christian.schelle@lga.de